

Staatssekretärin Nicolette Kressl zu Besuch im Mercedes-Benz Werk Rastatt

Presse-Information

Informationsgespräch am Standort

Datum:

11. Juni 2008

Rastatt - Die parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister der Finanzen und mittelbadische SPD-Bundestagsabgeordnete Nicolette Kressl hat bei einem Besuch im Mercedes-Benz Werk Rastatt den stellvertretenden Werkleiter Olaf Dunkler sowie Vertreter zentraler Bereiche zu einem Gespräch getroffen. Neben Informationen über den Anlauf der modellgepflegten Baureihen, der A- und der B-Klasse sowie über die regionale Bedeutung des Standortes Rastatt standen auch weitere aktuelle Themen, wie zum Beispiel die Berufsausbildung, auf der Agenda.

Das Mercedes-Benz Werk Rastatt wurde am 25. Mai 1992 eingeweiht. Zunächst montierten dort 1.700 Mitarbeiter Limousinen der E-Klasse. 1993 erhielt das Werk den Zuschlag als Produktionsstandort der Mercedes-Benz A-Klasse. Die letzte E-Klasse lief 1996 vom Band. Bereits im Juni 1997 startete die Serienfertigung der A-Klasse. Die B-Klasse wird seit März 2005 im Werk Rastatt produziert. Mehr als 6.000 Mitarbeiter finden bei Mercedes-Benz in Rastatt Arbeit. Damit ist die Daimler AG heute der größte Arbeitgeber in der Region.

Ansprechpartner:

Silke Mockert, Telefon: 0711-17-98547

E-Mail: silke.mockert@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:

www.media.daimler.com